



Der
Podcast für
Babyboomer

VORWÄRTSLEBEN

Was gibt ihr eigentlich zurück?

Die zweite Staffel des Podcast Vorwärtsleben
mit **Christiane Rösel** und **René Winkler**

Ihr habt als Generation Babyboomer so viel empfangen. Was gibt ihr eigentlich zurück? Und mal ehrlich, das ist nicht wirklich freiwillig!“, meinte neulich jemand in einem Gespräch. Ein deutliches Statement, und es beschäftigt mich, weil es gesellschaftlich aktuell wirklich ein Thema ist und durchaus kontrovers diskutiert wird. Wie verhalten wir uns als Generation zu dieser Anfrage?

Wenn wir uns die verschiedenen Generationen anschauen, dann hat jede ihre Stärken, ihre Herausforderungen und auch ihre Schlagseiten. Und was generell für viele zu beobachten ist, muss ja noch lange nicht für den Einzelnen gelten. Trotzdem – mein Eindruck ist, manches ist nicht von der Hand zu weisen: Die Generation der Babyboomer hat viel erreicht, sich sicher angestrengt, ihr wurde aber auch viel anvertraut an Gaben, Kompetenzen, an Zeit und Geld. Was fangen wir also damit an?

Aber was meinen Sie, gehören Sie eigentlich dazu? Wer sind sie eigentlich, die Babyboomer oder „Boomers“, die gerade in aller Munde sind? Es kommt darauf an, wo man nachschaut. Für die einen sind es die geburtenstarken Jahrgänge nach dem zweiten Weltkrieg bis 1970, auf jeden Fall sind es aber alle zwischen 1955-1965 Geborenen. Ein unwissenschaftliches, aber ziemlich treffendes Kriterium ist: Wer seit Kurzem in Rente ist oder demnächst in Rente geht, gehört ganz sicher dazu! Also wir zwei, René Winkler und ich sind Teil der Zielgruppe.

Und in der zweiten Staffel unseres Podcasts stellen wir diese Frage: Was geben wir zurück? Was teilen wir von

dem, was uns anvertraut ist? Mit der Missionarin Barbara Rügger sprechen wir darüber, wie man im Dritten Drittel des Lebens seine Passion findet. Wie und wo kann ich mich einsetzen hier vor Ort in Deutschland oder der Schweiz, aber auch in Kurzzeiteinsätzen im Ausland? Oder die Schweizer Unternehmerin und ehemalige Vorstandschefin der Ronda AG, Elisabeth Schirmer musste Zeit ihres Lebens in einer Männerdomäne „ihre Frau stehen“ und möchte heute junge Frauen fördern und ermutigen – eine Ermöglicherin sein.

Aber auch das ist ja Teil der Wahrheit und Lebenswirklichkeit beim Eintritt in die nachberufliche Lebensphase: Krankheit und gesundheitliche Einschränkungen nehmen zu. Wie können wir damit umgehen, und im Rahmen der jeweils eigenen Möglichkeiten trotzdem weiter unseren Platz finden? Sie merken – spannende Fragen und alle mitten im Leben. Vielleicht haben Sie Lust, einmal reinzuhören über unsere Website oder alle üblichen Podcastplattformen: www.vorwaertsleben.com



Christiane Rösel ist Referentin und Autorin
(www.vorwaertsleben.com; www.christianeroesel.de).
Sie arbeitet für den Evangelischen
Gemeinschaftsverband Württemberg – die Apis.

